

## Feuer im Ferkelstall



Dank des raschen Eingreifens der Feuerwehr schlugen die Flammen vom Strohboden des Schweinestalls nicht auf andere Gebäude über. Unterstützung bekamen die Nordwalder dabei unter anderem von der Drehleitermannschaft aus Greven. Insgesamt waren gestern Morgen 80 Kräfte im Einsatz. Fotos: (Gudrun Niewöhner)

**Nordwalde - Die Nachbarn waren sofort zur Stelle. Mit vereinten Kräften trieben sie die Sauen in Sicherheit. Die Ferkel wurden in Futterkarren aus dem Schweinestall geholt. Beim Brand unterm Dach eines Stallgebäudes auf dem Hof Lenfort in der Kirchbauerschaft konnten gestern Morgen laut Informationen der Polizei bis auf einige Ferkel alle Tiere gerettet werden. Natürlich auch dank des raschen Einsatzes der Nordwalder Feuerwehr.**

Um genau 7.39 Uhr war der Notruf in der Wache eingegangen. Zur Unterstützung wurde gleich Verstärkung aus Altenberge und Greven angefordert. Unter anderem, um die Wasserversorgung zu garantieren, aber auch um genügend Kräfte mit Atemschutzgeräten vor Ort zu haben. Die Grevener brachten zudem den Drehleiterwagen und eine Wärmebildkamera mit. Insgesamt 80 Feuerwehrleute rückten am frühen Morgen in die Kirchbauerschaft aus.

„Den Brandherd hatten wir schnell lokalisiert“, sagte Gemeindebrandinspektor Norbert Schröder. Stroh auf dem Dachboden hatte sich aus bisher noch ungeklärten Gründen entzündet. Weil die Balkenlage im hinteren Bereich der Stalls durchgebrannt war, versuchten die Feuerwehrleute gestern Nachmittag mit Hilfe eines Krans, näher an die

Brandnester zu kommen. Im übrigen Teil des Gebäudes verhinderte eine Betondecke, dass das Feuer auf die Boxen und Buchten für die Ferkelaufzucht übergreifen konnte.

### FOTOSTRECKE



Bei dem Brand auf einem Gehöft in der...



Bei dem Brand auf einem Gehöft in der...



Bei dem Brand auf einem Gehöft in der...

Wegen der enormen Rauchentwicklung wurden 40 Ferkel und fast genauso viele Sauen vorsichtshalber in einen gegenüberliegenden Stall gebracht. Nach Rücksprache mit der Feuerwehr und dem Kreisveterinär Dr. Walter Averbeck, der am Morgen nach Nordwalde gekommen war, durften die Schweine eine knappe Stunde später schon wieder zurück. Um die Ursache zu klären, wollen Sachverständige jetzt vor allem die Technik in den Stallungen unter die Lupe nehmen.

VON **GU DRUN NIEWÖHNER**, STEINFURT

### DAS KÖNNTE SIE AUCH INTERESSIEREN



#### Turnen und toben unterm Hallendach

Nordwalde - Bei Wind und Wetter sind die Spielplätze draußen alles andere als einladend. Deshalb **mehr...**



#### Heißer Keilriemen lässt Kameraden umkippen

Nordwalde. Klaus Schröder ist ein Mann der Tat. Sagt er doch Sätze wie: „Probleme sind dazu da, **mehr...**



### **Sperrmüll-Ladung gerät in Brand**

Tecklenburg-Ledde - In Brand geraten ist am Freitagmorgen um 8.32 Uhr die Ladung eines Sperrmüll- **mehr...**



### **Amazonen dominieren**

Nordwalde - Ganz routiniert dachte nach der Übergabe der letzten Schleife Josef Wulf, seit über 30 **mehr...**

 powered by plista

22 · 11 · 11

**ARCHIV:** ►

URL: [http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis\\_steinfurt/nordwalde/1794550\\_Feuer\\_im\\_Ferkelstall.html](http://www.westfaelische-nachrichten.de/lokales/kreis_steinfurt/nordwalde/1794550_Feuer_im_Ferkelstall.html)

© Westfälische Nachrichten - Alle Rechte vorbehalten 2011